

SPD-Stadtratsfraktion Eisenach

Marienstraße 57, 99817 Eisenach

Michael Klostermann, Fraktionsvorsitzender

michael-klostermann@web.de, Tel: 0173/1874171



Eisenach, den 29. Juni 2020

ANFRAGE

„Sanierung Stützmauer und Fällung der Kastanie“

In seiner Sitzung vom 25.05.2020 beschloss der Ausschuss für Infrastruktur, Beteiligungen und Rechnungsprüfung die Vergabe der Bauleistungen zur Erneuerung der Stützwand mit einer Gesamtsumme von 1.428.518,49 €. Die Entscheidung für die Baumaßnahme wurde aufgrund der hohen Summe von einigen Ausschussmitgliedern mit Bauchschmerzen getroffen. Letzten Endes waren die Alternativlosigkeit und die Länge des gesamten Verfahrens sicherlich ein Grund zur Zustimmung. Die in der vorangegangenen Ausschreibung angebotenen Summen lagen mit circa 40 % über den Kostenberechnungen des Planungsbüros und damit in der Nähe der gescheiterten. Als Gründe für die hohen Kosten wurde das denkmalgeschützte und komplexe Bauumfeld aus Kirche, Turm und Tor angeführt. Diese Gründe sind seit der ersten Ausschreibung bekannt. Das Scheitern der vorangegangenen drei Ausschreibungen und die darin enthaltenen zu hohen Kosten der Bieter wurden hauptsächlich dem Baum zugeschrieben.

Am Morgen des 27.02.2020 informierte die Oberbürgermeisterin die Mitglieder des Stadtrates über ihre Entscheidung, die Kastanie zu fällen. Als Gründe wurden die zunehmenden Stürme und die Gefahr einer umfallenden Kastanie angeführt. Darüber hinaus wurde der Erhalt der Kastanie wirtschaftlich in Frage gestellt. Dabei nahm Sie Bezug auf ein Ergänzungsgutachten vom Vortag.

Nach der Fällung der Kastanie ist nun festzustellen, dass sich die Kosten hierdurch nicht geändert hätten. Unter normalen Gesichtspunkten wäre auch diese Ausschreibung gescheitert.

Ich frage die Oberbürgermeisterin:

1. Auf welche Höhe beliefen sich die erhaltenen Angebotssummen der gescheiterten und der erfolgreichen Ausschreibungen und welche Kosten sind bzw. waren der Kastanie zuzuordnen? (Bitte anonymisiert ohne Nennung der Bieter (z.B. Bieter 1 usw.) darstellen und getrennt nach Ausschreibungen)
2. Wie verhielten sich in den vier Ausschreibungsverfahren die vom beauftragten Planungsbüro berechneten Kosten im Vergleich zu den eingegangenen Angebotssummen? (Bitte für jede Ausschreibung vergleichend darstellen)

3. Welche Kosten hat der bisherige Planungsprozess einschließlich der gescheiterten Ausschreibungen verursacht und wie stellt sich die Gesamtfinanzierung der Baumaßnahme aktuell dar?
4. Wie viele Gutachten (Gutachten und Ergänzungsgutachten) zur Kastanie wurden beauftragt, was waren deren Kernaussagen mit Bezug auf die Baumaßnahme und wie hoch waren deren Kosten? (Bitte die Gutachten und Ergänzungen mit Datum und Titel angeben?)
5. Welche Schritte nahm der Entscheidungsprozess zur Fällung der Kastanie in Abwesenheit des zuständigen Bürgermeisters und auf Basis welcher Dokumente und Informationen basierte die Entscheidung?

Für die Fraktion

Michael Klostermann

Fraktionsvorsitzender